Datum: 09.01.2018
Amt: 20 - Kämmerei
Verantwortlich: Steiger, Wolfgang
Aktenzeichen: 960.041
Vorgang:

Unterschrift

Beratungsgegenstand

Annahme von Spenden

Gemeinderat 30.01.2018 öffentlich beschließend

Anlagen:

keine

Kommunikation:

Priorität E: ./.

Finanzielle Auswirkungen

Ja

Nein

Ergebnishaushalt
Teilhaushalt:

Produktgruppe:

Investitionsmaßnahme
Investitionsauftrag:

Ausgaben in €		lfd. Jahr	Folgejahr(e)	davon VE
	Planansatz			
	üpl / apl Gesamt			

Einnahmen in €		lfd. Jahr	Folgejahr(e)
	Planansatz		
	üpl / apl Gesamt		

Beschlussvorschlag:

1. Der Gemeinderat nimmt die in der Sachdarstellung aufgelisteten Spenden Nr. 1 und Nr. 2 gem. § 78 Abs. 4 GemO an.
2. Der Gemeinderat nimmt die in der Sachdarstellung aufgelisteten Spenden Nr. 3 bis Nr. 7 gem. § 78 Abs. 4 GemO an.

Sachdarstellung:

Aufgrund der gesetzlichen Neuregelung des § 78 Abs. 4 GemO für die Annahme und Vermittlung von Spenden von Amtsträgern (z.B. Bürgermeister, Gemeinderat oder Verwaltung), hat der Gemeinderat über die Annahme und Vermittlung von Spenden zu entscheiden.

N r.	Eingang	Spender	Art der Spende	Zweckbindung	Betroffenheit
1	14.12.2017	Freie Wähler Reichenbach e.V.	500,00 € Geldspende	Sommerferienlager	Kommunalpolitische Gruppe in Reichenbach/Fils
2	27.12.2017	Wolfgang Baumann	275,00 € Geldspende	Fischbrunnen	Gemeinderat in Reichenbach/Fils
3	14.11.2017	WIR e.V.	22,04€ Geldspende	Ganztagesesschule	Organisation in Reichenbach/Fils
4	29.11.2017	Rathaus-Apotheke Christopher Gülke e.K.	50,00 € Geldspende	Kinderkrippe	Geschäftsmann in Reichenbach/Fils
5	30.11.2017	Handarbeitscafe Siegenberg	400,00 € Geldspende	Waldkindergarten	Organisation in Reichenbach/Fils
6	07.12.2017	Handarbeitscafe Siegenberg	800,00 € Geldspende	Steinäckerkindergarten	Organisation in Reichenbach/Fils
7	19.12.2017	Nussbaum Medien Weil der Stadt GmbH & Co.KG	50,00 € Geldspende	Fischbrunnen	Herausgeber Amtliches Mitteilungsblatt
8	27.12.2017	Feuerwehrstore Mario Dagott	8.000,00 € Geldspende	Aufbau MTW Feuerwehr	Firma in Reichenbach/Fils, Ausstattung Feuerwehr

Befangenheit :

Der Verwaltung sind keine (weiteren) Befangenheitsgründe bekannt. Jedes Gemeinderatsmitglied wird jedoch gebeten, für sich selbst zu prüfen, ob evtl. ein Befangenheitstatbestand nach § 18 GemO vorliegt und dies vor Beginn der Beratung dem Vorsitzenden des Gemeinderates mitzuteilen.